

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

37. Jahrgang

Freitag, 27. April 2007

Ausgabe 17

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



### Hauptstraße ab Ende Mai wieder offen

Seit fast einem Jahr wird in der Gottenheimer Hauptstraße fleißig gebaut. Der komplette Straßenbelag wurde ausgewechselt, unter der Straße und unter dem Gehweg wurden Wasser- und Abwasserleitungen erneuert sowie unter anderem Stromleitungen verlegt. Derzeit ist der letzte Abschnitt rund um den Kronenplatz im Bau. Ende Mai sollen die Bauarbeiten in der Hauptstraße weitgehend abgeschlossen sein. Dann wird die Durchgangsstraße wieder für den Verkehr geöffnet.

„Auch wenn kleinere Arbeiten später noch gemacht werden müssen“, so Bürgermeister Volker Kieber, „wir wollen auch mit Rücksicht auf die Gastronomie und die Geschäfte die Straße so schnell wie möglich wieder für den Durchgangsverkehr öffnen.“ Beispielsweise wird die Platzgestaltung Am Bückle und am Kronenplatz erst später in Angriff genommen. Auch Einmündungen und Gehwege, so der Bürgermeister, könnten nachträglich gepflastert und fertig gestellt werden.

Mehrmals war es bei den Bauarbeiten in der Gottenheimer Hauptstraße schon zu Verzögerungen gekommen. Neben den Widrigkeiten des Wetters mit ergiebigem Regen und Schneefall im Winter, waren auch Abstimmungsprobleme der beschäftigten Firmen dafür verantwortlich. So hatte die Telekom erst beschlossen, neue Leitungen entlang der Hauptstraße zu verlegen, nachdem das Baugebiet Stein-

acker-Berg auf den Weg gebracht worden war. Die Baufirma Knobel hatte deshalb Anfang des Jahres die Gehwege wieder aufgebaggert, die von der Telekom und der EnBW beauftragten Firmen konnten aber erst nach wochelanger Verspätung die Strom- und Telekomleitungen verlegen. „Dadurch wurden die Arbeiten circa sechs Wochen verzögert“, weiß der Bürgermeister.

Nach monatelangen Bauarbeiten können die Anwohner entlang der Hauptstraße nun aber aufatmen. Und auch in der Bahnhofstraße warten die Anwohner schon auf die Fertigstellung der Hauptstraße. Denn durch die Bahnhofstraße wurde seit fast einem Jahr der gesamte Durchgangsverkehr umgeleitet.

„In den nächsten vier Wochen werden wir den letzten Abschnitt asphaltieren. Dann erhält die neue Straße noch den Feinbelag und Ende Mai wollen wir die Straße öffnen“, berichtet Bürgermeister Kieber. Regierungspräsident Dr. Sven von Ungern-Sternberg habe sich schon zur offiziellen Freigabe der Straße angekündigt.

Doch Gottenheim bleibt auch in den kommenden Monaten Baustelle, auch wenn der Verkehr in der Hauptstraße wieder fließt. Weitere Bauarbeiten sind schon geplant. So muss die Bahnhofstraße ab Juni für einige Wochen gesperrt werden. Hier wartet noch ein Kanalstück auf Erneuerung.

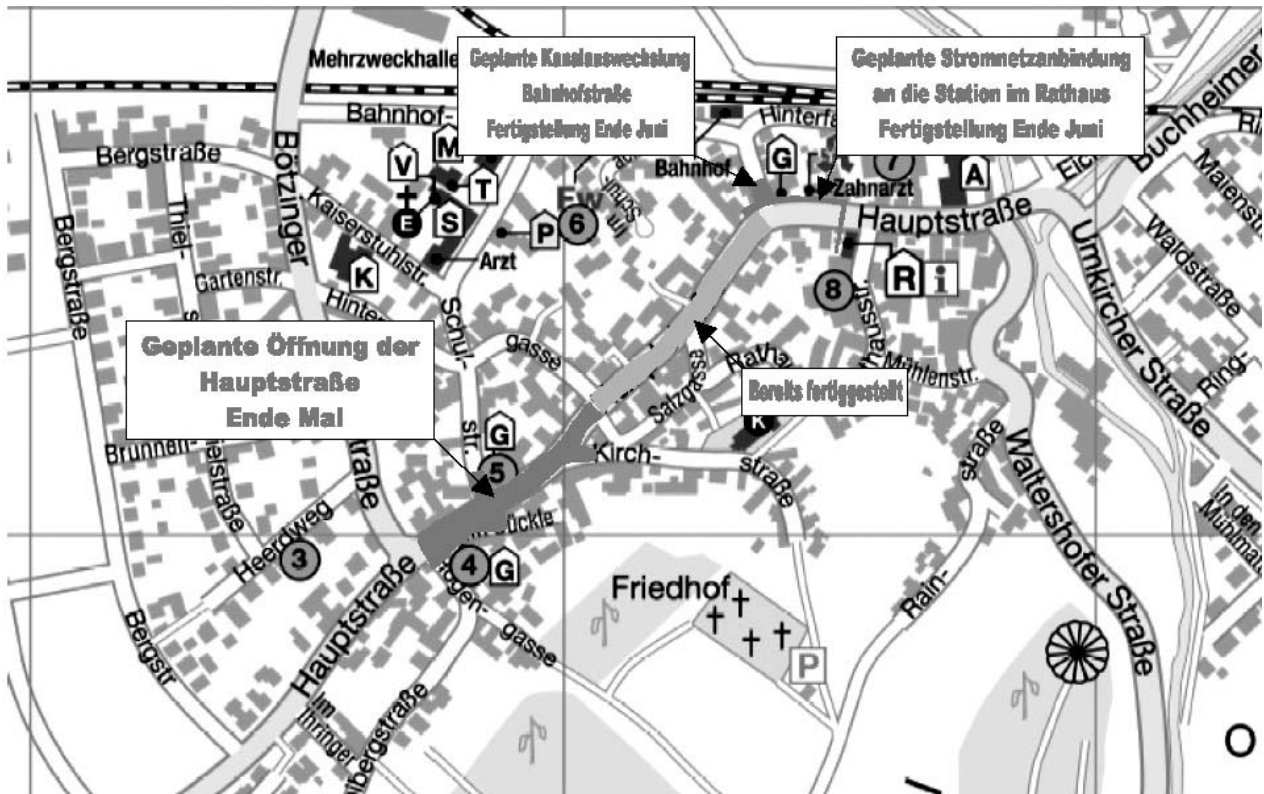
Darüber hinaus muss entlang der Hauptstraße von der Bahnhofstraße bis zum Rathaus der Gehweg und auch der Rathaushof aufgegraben werden. Hier muss ein leistungsfähigeres Stromkabel bis zur Trafostation im Rathaushof verlegt werden. Dafür ist eine halbseitige Sperrung der Hauptstraße mit Ampelregelung in diesem Bereich vorgesehen. Die Arbeiten werden voraussichtlich drei Wochen dauern.

Der Energieversorger Badenova drängt darüber hinaus schon: Badenova will in der Rathausstraße die Gasleitungen auswechseln. Auch in der Schulstraße und in der Kaisertuhlstraße sind in diesem Jahr noch Bauarbeiten geplant. Auch die Erschließung des Baugebietes Steinacker-Berg wird im Juni beginnen. Dann wird auch für die Anwohner der Bergstraße erst einmal die beschauliche Ruhe vorbei sein.

„Wir haben noch viel zu tun. Die Gottenheimer werden auch in den kommenden Jahren ständig mit Baustellen leben müssen“, kündigt der Bürgermeister an. Die Bürgerinnen und Bürger werden rechtzeitig im Gemeindeblatt über alle Baustellen und Verkehrsbehinderungen informiert.



Einen Auszug aus dem Ortsplan finden Sie auf der folgenden Seite dieses Mitteilungsblattes



## „Zeitreise“ der Projektgruppe „Alt und Jung begegnen sich“ war ein Erfolg



Die Projektgruppe aus der Zukunftswerkstatt „Alt und Jung begegnen sich“ machte mit einer ungewöhnlichen Veranstaltung auf sich aufmerksam. Am vergangenen Mittwoch hatte die Gruppe zu einer „Zeitreise“ durch die Geschichte der Tunberggemeinde eingeladen.

Mehr als 60 meist ältere Bürgerinnen und Bürger, doch auch einige jüngere Interessierte, waren der Einladung der Projektgruppe gefolgt.

Mit großem Interesse lauschten die Gäste des Nachmittags den Erläuterungen zu den historischen Fotos von Elisabeth

Höbner, die gemeinsam mit den anderen Mitgliedern der Gruppe den Nachmittag organisiert hatte. Viele Bürger hatten in ihrem Fundus und in ihren Erinnerungen gekramt und ihre alten Fotos zur Verfügung gestellt – anhand dieser kamen die Senioren ins Gespräch, erzählten Anekdoten aus der Vergangenheit. Wie war das früher mit der Tabakfabrik, mit der Hanfretze oder dem Milchhiisli? Wie wurden einst Feste gefeiert, und wie sieht es heute im Dorf aus? Auch die 900-Jahr-Feier wurde angesprochen und lebte in der Erinnerung wieder auf. „Damals entstand im Dorf ein unglaubliches Wir-Gefühl“, wusste Erich

Lauble zu berichten. Dieses müsse wieder belebt werden.

Die Gäste und die Veranstalterinnen waren sich einig, dass die gezeigten Fotos und die Erinnerungen der älteren Mitbürger gesammelt und dokumentiert werden sollten. Darum wollen sich jetzt einige interessierte Bürger kümmern.

Musikalisch begleitet wurde der unterhaltensame Nachmittag von Schallplatten-Musik. Luise Niebergall aus der Projektgruppe hatte ihre Plattensammlung gesichtet und spielte Lieder von Freddy Quinn bis Danyel Gerard, von James Last bis Heino, von Willy Schneider bis zu den Fischer Chören – Schlager, Volkslieder und Blasmusik. Heimatdichterin Martha Schmidle trug einige ihrer Gedichte vor.

Auch Bürgermeister Volker Kieber begleitete den Nachmittag und lobte das Engagement der Projektgruppe. Er sei stolz auf diese rührige Gruppe, die so wertvolle Arbeit leiste. Der Bürgermeister berichtete über die Tätigkeit der Gruppe und rief dazu auf, sich bei Bedarf an die Mitglieder von „Alt und Jung“ oder direkt an das Rathaus zu wenden. „Alt oder hilfsbedürftig zu sein, ist legitim“, so der Bürgermeister. „Das ist keine Schande“. Die Gesellschaft müsse sich mit den immer älter werdenden Menschen auseinander setzen – auch in Gottenheim. Senioren hätten viel



zu geben und seien ein wertvoller Teil der Dorfgemeinschaft.

Volker Kieber dankte der Projektgruppe für die Organisation der Zeitreise. Die Frauen der Projektgruppe zogen nach der Veranstaltung ein überaus positives Resümee. Überrascht über die große Resonanz und mehr als zufrieden mit dem Verlauf des Nachmittags sei man, betonte Elisabeth Hübner. „Die Arbeit hat sich gelohnt“, so die Frauen übereinstimmend. Auch neue Mitstreiter konnte die Projektgruppe im Zuge der „Zeitreise“ gewinnen.

Die Gäste machten sich aufgewühlt und glücklich auf den Heimweg. Sie hatten zum Teil einen mühsamen Weg auf sich genommen, um dabei sein zu können. Die Mühe hatte sich gelohnt.



## Musik, Tanz und viel Humor beim 19. Heimatabend



Dieses Jahr feiert die Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim das 20-jährige Bestehen. Sie wurde im Zuge der 900-Jahr-Feier 1986 gegründet. Schon auf der Mitgliederversammlung im März wurden langjährige Mitglieder geehrt. Für ihre Verdienste um den Verein wurden dabei auch Karl-Heinrich Heß (Vereinsgründer) und Gustav Hartenbach, der dem Verein für das Hahlerai-Fest seit vielen Jahren seinen Hof zur Verfügung stellt, zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Auch der traditionelle Heimatabend des Vereins am kommenden Samstag, 28. April (Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr) steht im Zeichen des 20. Geburtstages. So werden im offiziellen Rahmen der Veranstaltung langjährige Mitglieder, die seit mehr als 15 Jahren dem Verein treu sind, mit der neu gestalteten Vereinsplakette geehrt. Das unterhaltsame Programm des 19. Heimatabends setzt wieder auf be-



währte Elemente, wie der erste Vorsitzende Stefan Heß berichtet. Erstmals ist der Akkordeonspieler als Gast dabei, der mit fröhlichen Klängen das Publikum zum Schunkeln bringen will.

Die Singgruppe der Heimat- und Trachtengruppe hat Volkslieder einstudiert, die Tanzgruppe bringt Tänze zur Aufführung und als Höhepunkt wurde wieder ein unterhaltsames Theaterstück vorbereitet, das das „tägliche Leben“ humorvoll parodiert. Heimdichterin Martha Schmidle hat sich ebenfalls angekündigt – sie trägt einige ihrer Gedichte vor. Und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es werden heiße Würste und belegte Weckle ange-

boten. Dazu werden Gottenheimer Weine, Bier und andere Getränke ausgeschenkt. Auch eine kleine Sektbar für die Freunde des prickelnden Getränks wird eingerichtet. Wer noch keine Karte hat sollte übrigens dennoch vorbeikommen. Es gibt noch ausreichend Eintrittskarten an der Abendkasse.

Nach wie vor Sorgen macht dem Vorsitzenden Stefan Heß der mangelnde Nachwuchs des Vereins. Die wenigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Heimat- und Trachtengruppe wurden auf der Mitgliederversammlung im März als Beisitzer in den Vorstand geholt. „Wir hof-

fen diese so dauerhaft halten zu können“, betont Heß.

Der Aufbau und die Pflege einer Kinder- und Jugendgruppe sei derzeit eines der wichtigsten Zukunftsprojekte, die man in den nächsten Monaten angehen wolle. „Doch dazu brauchen wir auch geeignetes Personal im Verein.“ Wer sich für die Mitarbeit oder Mitgliedschaft in der Heimat- und Trachtengruppe interessiert ist herzlich willkommen. Informationen und Anmeldungen sind möglich beim ersten Vorsitzenden Stefan Heß, Telefon 07665/8169.

## ASV Gottenheim e. V.

Am 1. Mai veranstaltet der Angelsportverein Gottenheim e. V. wieder sein jährlicher Anglerhock am Riedweiherfest, zu dem er alle Gottenheimer sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen möchte.



Für den Hunger bieten wir:

gebackene und geräucherte Forellen  
Lachs-, und Heringsbrötchen  
Schnitzel; Pommes- Frites; Wurst  
Kaffee und Kuchen

Festbeginn ab 11:00 Uhr



**Auf Ihren Besuch freut sich der Angelsportverein Gottenheim e.V.**

# A

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Gottenheim  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

### Öffentliche Bekanntmachung

**Neufassung des Aufstellungsbeschlusses und Öffentliche Auslegung des Entwurfs zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften**

Der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim hat am 20. April 2007 in öffentlicher Sitzung nochmals beschlossen, den Bebauungsplan „Viehweid“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB im Verfahren nach § 13a BauGB zum 1. Mal zu ändern und auf § 74 Landesbauordnung (LBO) basierende, örtliche Bauvorschriften für den Bereich der 1. Änderung zu erlassen (Neufassung des Aufstellungsbeschlusses). Gleichzeitig hat der Gemeinderat in der öffentlichen

Sitzung vom 20. April 2007 den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ und den Entwurf der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften gebilligt und deren öffentliche Auslegung nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 und § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ und des Entwurfs der zugehörigen



örtlichen Bauvorschriften umfasst folgende Grundstücke:

Flurstück Nr.: 2835, 2837, 2837/1, 2838, 2840 (Teilfläche an Bahnlinie), 2845/4 (Teilfläche an Bahnlinie), 2845/6, 2845/7, 2846 (Buchheimer Straße, Teilfläche).

Der Änderungsbereich befindet sich im Nordosten von Gottenheim östlich der Buchheimer Straße (Landesstraße L 187) und nördlich der Bahnlinie.

Für den Geltungsbereich ist der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften vom 20. April 2007 (Fassung der öffentlichen Auslegung vom 07. Mai 2007 bis 12. Juni 2007) mit seinem zeichnerischen Teil maßgebend.

Der Geltungsbereich ist im Einzelnen aus dem beigefügten Kartenausschnitt vom 20. April 2007 ersichtlich.

*Der Kartenausschnitt ist auf der folgenden Seite 6 dieses Mitteilungsblattes abgedruckt.*



Das Verfahren soll nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden. Daher wird nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB unter anderem auf einen Umweltbericht nach

§ 2 a BauGB verzichtet.

Für den Änderungsbereich sollen die Bauvorschriften und der zeichnerische Teil neu gefasst und die alten Bauvorschriften aufgehoben werden.

Der in der Gemeinderatssitzung vom 10. April 2006 zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften gefasste Aufstellungsbeschluss wird durch den Beschluss vom 20. April 2007 ersetzt.

#### Ziele und Zwecke der Planung

Durch die Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ und den Erlass von zugehörigen örtlichen Bauvorschriften werden folgende Planungsziele verfolgt:

Herstellen eines öffentlichen Geh- und Radweges entlang der Bahnlinie und eines Gehweges an der Buchheimer Straße,

Umwidmung einer Teilfläche von „Gewerbegebiet“ in Sondergebiet „Gärtnerei und Wohnen“ (Flurstück Nr. 2835, 2837 und 2838) mit Ausweisung einer überbaubaren Fläche für ein Wohngebäude mit einer Betriebswohnung (auf Flurstück Nr. 2837) und Umwidmung einer öffentlichen Verkehrsfläche in private Verkehrsfläche (Flurstück Nr. 2845/7).

#### Beteiligung der Öffentlichkeit

Eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit findet nicht statt, da das Verfahren nach § 13 a BauGB durchgeführt wird.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ mit Begründung sowie der Entwurf der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften mit Begründung werden **vom 07. Mai 2007 bis einschließlich 12. Juni 2007 (Auslegungsfrist) beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus,**

#### **Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, im Sitzungssaal**

von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Dienstag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Freitag von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr öffentlich ausgelegt, wodurch der Öffentlichkeit auch die Möglichkeit gegeben wird sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, Zimmer Nr. 8 abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gottenheim, den 23. April 2007



*V. Kieber*

Volker Kieber  
Bürgermeister

## **Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg**



### **Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007**

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (Gbl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. Dezember 2004 (Gbl. S. 884) i.V.m. § 79 der GemO für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (Gbl. S. 581 ff) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Februar 2006 (Gbl. S. 884) hat die Verbandsversammlung am 01. März 2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

#### **§ 1**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	<b>141.180 Euro</b>
davon	
im Verwaltungshaushalt	<b>140.000 Euro</b>
im Vermögenshaushalt	<b>1.180 Euro</b>
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 Euro
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 Euro

#### **§ 2**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

10.000 Euro

#### **§ 3**

Von den beteiligten Gemeinden werden für die laufenden Ausgaben im Verwaltungshaushalt soweit keine Spitzenabrechnungen erfolgen, folgende Verbandsumlage nach den Einwohnerzahlen erhoben:

Gemeinde Bötzingen	5.301 Einwohner =	<b>20.143,80 Euro</b>
Gemeinde Eichstetten	3.254 Einwohner =	<b>12.365,20 Euro</b>
Gemeinde Gottenheim	2.480 Einwohner =	<b>9.424,00 Euro</b>
<b>zusammen</b>	<b>11.035 Einwohner =</b>	<b>41.933,00 Euro</b>

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 in der Zeit vom

**Montag, 30. April 2007 bis Mittwoch, 09. Mai 2007**

im Rathaus, Zimmer 8, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt ist. Die Gesetzmäßigkeit der Rechtsaufsichtsbehörde wurde mit Schreiben vom 21. März 2007 bestätigt.

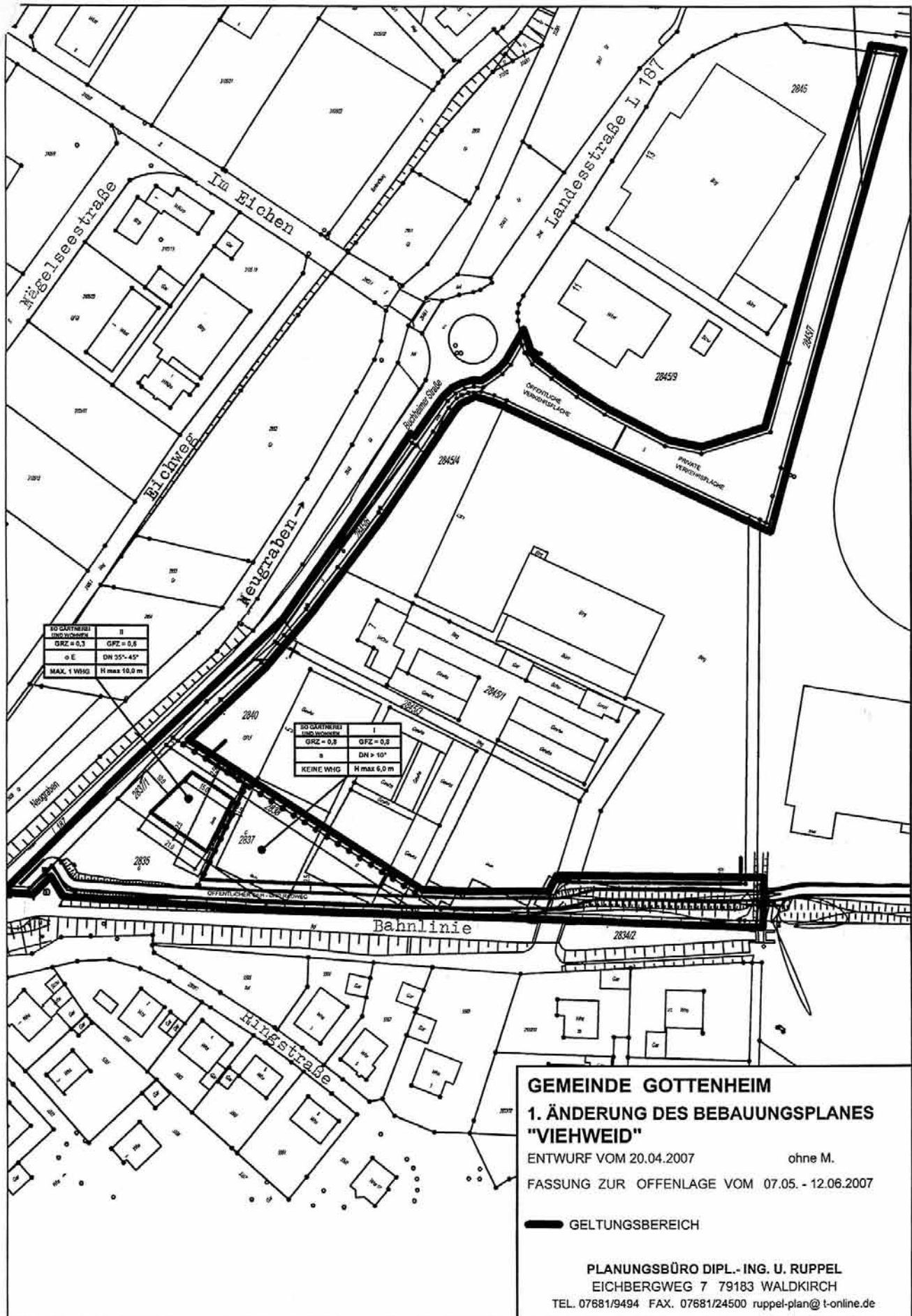
Bötzingen, den 27. April 2007

*Schneckenburger*  
Verbandsvorsitzender





# 1. Änderung des Bebauungsplanes „Viehweid“





## DAS RATHAUS INFORMIERT

### 1. Mai-Scherze

Gute alte Bräuche zu pflegen ist eine gern gesehene und liebenswerte Praxis. Leider werden auch manche Bräuche zu grobem Unfug mit der Folge von Schäden missbraucht. Die Scherze und Streiche in der Nacht zum 1. Mai dürfen nicht zu sträflichem Unfug ausarten. Daher mein Appell an alle Jugendlichen: Bitte den Spaß- und Scherzrahmen nicht überschreiten und keine schlimmen Sachen anzetteln, die mit großem Schaden verbunden sind bzw. nicht wieder zu beheben sind!

Volker Kieber, Bürgermeister

### Ehrung von Blutspendern

Am vergangenen Freitag, 20.04.2007, im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden wieder einmal zwei Gotteneimer BürgerInnen für mehrmaliges Blutspenden beim Deutschen Roten Kreuz geehrt.

Frau Franziska Büche und Herr Kurt Hartenbach wurden für 10-maliges Blutspenden mit einer Urkunde und der Blutspender-Ehrennadel in Gold geehrt.

Als Dankeschön erhielten Sie von der Gemeinde eine Flasche Rotwein.

Bürgermeister Kieber und der DRK-Ortsvereinsvorsitzende Rudi Hess bedankten sich für das große Engagement zum Wohle der Allgemeinheit. Ohne die uneigennützigere Bereitschaft Blut zu spenden könnten viele Menschenleben nicht gerettet werden.



## AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

### Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20.04.2007

Zu TOP 1:

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.03.2007.

Es wurde ausgeführt, dass in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.03.2007 folgende Beschlüsse gefasst wurden bzw. über Folgendes beraten wurde:

1. Zunächst wurde das Protokoll der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.02.2007 bekannt gegeben.
2. Es wurde beschlossen, ein kleines Teilstück des zur Platzgestaltung vorgesehenen, an der Einmündung der Straße „Im Bückle“ in die Hauptstraße gelegenen Grundstücks bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen zu verkaufen.
3. Der Gewährung eines höheren Entgelts an einen Verwaltungsmitarbeiter wurde zugestimmt.
4. Es wurde der Abschluss eines, auf dem Landessanierungsprogramm basierenden Vertrages über die

Durchführung von Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen beschlossen. Dieser Vertrag beinhaltet eine Bezuschussung der geplanten Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahme aus dem Landes-sanierungsprogramm.

5. Der Verkaufspreis für die künftigen, gemeindeeigenen Baugrundstücke im Baugebiet „Steinacker-Berg“ wurde auf 280,— €/qm festgelegt und je nach Kinderzahl bzw. bei Vorliegen einer Behinderung eines Familienmitgliedes wurden Abschläge auf diesen Verkaufspreis in Höhe von 10,— €/qm bis 15,— €/qm beschlossen. Außerdem wurde beschlossen, die der Gemeinde im Baugebiet „Steinacker-Berg“ zur Verfügung stehenden Grundstücke schnellstmöglich zu verkaufen und nur für den Fall, dass sich dies so ergibt, längstens für die Dauer von 5 Jahren 4 Grundstücke als Reserve zurück zu behalten.

ZU TOP 2:

Neufassung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nägelsee, 2. Erweiterung“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften (Auf-

stellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Es wurde beschlossen für den im Lageplan vom 20.04.2007 dargestellten Bereich, der der Gemeinderats-Drucksache Nr. 34/2007 als Anlage 1 beigelegt war, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan mit den zugehörigen, auf § 74 Landesbauordnung (LBO) basierenden, örtlichen Bauvorschriften aufzustellen. Außerdem wurde Folgendes festgelegt:

- dass der Bebauungsplan mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften die Bezeichnung „Gewerbegebiet Nägelsee, 2. Erweiterung“ erhält,
- dass der in der Gemeinderatssitzung vom 19.03.2007 für den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 2. Erweiterung“ gefasste Aufstellungsbeschluss durch diesen Beschluss ersetzt wird,
- dass durch die Aufstellung des Bebauungsplanes gewerbliche Bauflächen für örtliche Betriebe bereitgestellt werden sollen,
- dass sich Art und Maß der baulichen Nutzung weitgehend an der angrenzenden gewerblichen Bebauung orientieren sollen und
- dass der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nägelsee, 2. Erweiterung“ mit zugehörigen örtli-



chen Bauvorschriften entsprechend dem im Lageplan vom 20.04.2007 dargestellten Bereich einen Teil des vom bereits bestehenden Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, Erweiterung“ erfassten Grundstücks der Fa. SensoPart mit beinhalten soll, damit die in diesem Bereich festgesetzten Baugrenzen neu definiert werden können.

#### Zu TOP 3:

Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender Beschluss gefasst:

Für den im Lageplan vom 20.04.2007 dargestellten Bereich, der der Gemeinderats-Drucksache Nr. 34/2007 als Anlage 1 beigefügt war, wird nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan mit den zugehörigen, auf § 74 Landesbauordnung (LBO) basierenden, örtlichen Bauvorschriften aufgestellt. Der Bebauungsplan mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften erhält die Bezeichnung „Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung“. Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes sollen gewerbliche Bauflächen für örtliche Betriebe bereitgestellt werden. Art und Maß der baulichen Nutzung sollen sich weitgehend an der angrenzenden gewerblichen Bebauung orientieren.

#### Zu TOP 4:

Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet des künftigen Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung“ als 3. punktuelle Änderung – Stellung eines entsprechenden Antrags an den Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg zur Durchführung des Änderungsverfahrens.

Vom Gemeinderat wurde folgender Beschluss gefasst:

Beim Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg ist für die nächste Verbandsversammlung zu beantragen, dass für die Mitgliedsgemeinde Gottenheim aus den Gründen, wie sie in der Gemeinderats-Drucksache Nr. 36/2007 dargestellt wurden, für den im Lageplan vom 05.04.2007, der der Gemeinderats-Drucksache Nr. 36/2007 als Anlage 1 beigefügt war, ersichtlichen Bereich, die Durchführung des Verfahrens zur 3. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen wird.

#### Zu TOP 5:

Erste Änderung des Bebauungsplans „Viehweid“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften im Verfahren nach § 13a BauGB.

- Neufassung des Aufstellungsbeschlusses.

- Billigung der Entwürfe und Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung sowie über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden vom Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschlussfassung zur Neufassung des Aufstellungsbeschlusses:

Vom Gemeinderat wurde beschlossen, den Bebauungsplan „Viehweid“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu ändern und auf § 74 Landesbauordnung (LBO) basierende, örtliche Bauvorschriften für den Bereich der 1. Änderung zu erlassen.

Der Geltungsbereich der Änderung umfasst folgende Grundstücke:

Flurstück Nr.: 2835, 2837, 2837/1, 2838, 2840 (Teilfläche an Bahnlinie), 2845/4 (Teilfläche an Bahnlinie), 2845/6 (Teilfläche), 2846 (Buchheimer Straße, (Teilfläche)).

Der Geltungsbereich ist im Einzelnen aus dem der Gemeinderats-Drucksache Nr. 37/2007 als Anlage 1 beigefügten zeichnerischen Teil des Bebauungsplanentwurfs ersichtlich.

Durch die Bebauungsplanänderung werden folgende Planungsziele verfolgt:

Herstellen eines öffentlichen Geh- und Radweges entlang der Bahnlinie und eines Gehweges an der Buchheimer Straße, Umwidmung einer Teilfläche von „Gewerbegebiet“ in Sondergebiet „Gärtnerei und Wohnen“ (Flurstück Nr. 2835, 2837 und 2838) mit Ausweisung einer überbaubaren Fläche für ein Wohngebäude mit einer Betriebswohnung (auf Flurstück Nr. 2837), und Umwidmung einer öffentlichen Verkehrsfläche in private Verkehrsfläche (Flurstück Nr. 2845/7).

Das Verfahren soll nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden. Daher soll unter anderem auf einen Umweltbericht nach § 2 a BauGB verzichtet werden.

Für den Änderungsbereich sollen die Bauvorschriften und der zeichnerische Teil neu gefasst und die alten Bauvorschriften aufgehoben werden.

Der in der Gemeinderatssitzung vom 10.04.2006 zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Viehweid“ gefasste Aufstellungsbeschluss wird durch diesen Beschluss ersetzt.

Billigung der Entwürfe und Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung sowie über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Die Entwürfe zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Viehweid“ und den dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften wurden in der Fassung der Anlage 1 der Gemeinderats-Drucksache Nr. 37/2007 gebilligt und aufgrund von § 13 a Abs. 2 Ziffer 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) wurde beschlossen, das Beteiligungsverfahren im Rahmen einer öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2

BauGB und einer gleichzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB baldmöglichst durchzuführen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die dazu notwendigen Termine in eigener Zuständigkeit festzulegen.

#### ZU TOP 6:

Festlegung der Vergaberichtlinien für die künftigen, gemeindeeigenen Baugrundstücke im Baugebiet „Steinacker-Berg“.

Der Gemeinderat stimmte den Vergaberichtlinien für die künftigen, gemeindeeigenen Baugrundstücke im Baugebiet „Steinacker-Berg“ in der Fassung, wie sie aus der Anlage 3 zur Gemeinderats-Drucksache Nr. 38/2007 ersichtlich sind, mit folgenden Änderungen zu:

- Der Satz unter Ziffer 4, in dem definiert ist, dass der Abschlag vom Kaufpreis nicht gilt, wenn ein Erbbaurecht in Anspruch genommen wird, wird gestrichen, da diese Aussage im Widerspruch zur Festsetzung unter Ziffer 3 d steht, nach der sich der Erwerber verpflichtet, für das bebaute Grundstück innerhalb einer Frist von 10 Jahren kein Erbbaurecht zu bestellen.
- Der mit Ziffer 5 bezeichnete Absatz, in dem Aussagen zu den Erschließungskosten getroffen werden, wird gestrichen, da die Grundstücke voll erschlossen verkauft werden und insofern keine Notwendigkeit zur Regelung dieser Kosten besteht.

#### Zu TOP 7:

Bauantrag der Schlosserei Clemens Maurer, Schulstr. 36 für Flst.Nr. 7166, Nägelseestraße.

Dem Bauantrag des Herrn Clemens Maurer, Gottenheim zum Neubau einer Schlosserei mit Werkhalle, Büro- und Sozialräumen / Außenanlage mit Werkhof, als offene Überdachung auf dem Grundstück Flst. Nr. 7166, Nägelseestraße wurde unter Zugrundelegung der LBO und des BauGB und unter Befreiung von den in den Bebauungsplänen „Gewerbegebiet Nägelsee“ und „Gewerbegebiet Nägelsee, Erweiterung“ festgesetzten Baugrenzen sowie von den in diesen Bebauungsplänen festgesetzten Dachneigungen und unter Befreiung von der im Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee“ festgesetzten Gebäudehöhe das Einvernehmen erteilt.

#### Zu TOP 8:

Beteiligung an der vom Regionalverband Südlicher Oberrhein initiierten „Strategischen Partnerschaft zur Förderung regenerativer Energien und einer effizienten Energienutzung in der Region Südlicher Oberrhein“.

Dem Beitritt der Gemeinde Gottenheim zu der vom Regionalverband Südlicher





Oberrhein initiierten „Strategischen Partnerschaft zur Förderung regenerativer Energien und einer effizienten Energienutzung in der Region Südlicher Oberrhein“ wurde zugestimmt.

Zu TOP 9:

Auflösung des Grünschnittsammelplatzes.

Gemäß dem vorliegenden Schreiben der Abfallwirtschaft Breisgau-Hochschwarzwald wurde der Auflösung der Schnittgut-Sammelstelle Gottenheim zugestimmt und das Einverständnis für die notwendige Neuorganisation der zentralen Sammelstelle in Bötzingen wurde erteilt.

Zu TOP 10:

Beauftragung eines Architekturbüros mit der Erbringung von Leistungen im Zusammenhang mit anstehenden Sanierungsarbeiten am Gebäude des Katholischen Kindergartens St. Elisabeth, Kaiserstuhlstr. 5 und Abschluss eines entsprechenden Architektenvertrages.

Das Architektenbüro Frey, Silberbrunnenstr. 24, 79353 Bahlingen wurde auf der Grundlage des Angebotes vom 17.04.2007 zu einem Pauschalhonorar von 5.000,— € zuzüglich MWSt mit der Erstellung eines Sanierungs- und Kostenkonzeptes im Zusammenhang mit den anstehenden Sanierungsarbeiten am Gebäude des Katholischen Kindergartens St. Elisabeth, Kaiserstuhlstr. 5 beauftragt.

Zu TOP 11:

Anfragen des Gemeinderates – Informationen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen vorgebracht:

- Auf Nachfrage zur Terminplanung für die Arbeiten in der Hauptstraße wurde vom Verwaltungsangestellten, Herrn Schupp, ausgeführt, dass beabsichtigt ist, die Hauptstraße unabhängig von den dann an den Gehwegen, Plätzen usw. noch auszuführenden Arbeiten voraussichtlich ab Ende Mai 2007 wieder für den Durchgangsverkehr zu öffnen. Bürgermeister Kieber ergänzte diese Ausführung mit dem Hinweis, dass vorgesehen ist eine grafische Aufarbeitung des Bauzeitenplans in der Badischen Zeitung und im Amtsblatt der Gemeinde zu veröffentlichen. Er stellte fest, dass unabhängig von der Hauptstraße der Ort aber künftig weiterhin durch Baustellen wie z.B. durch die anstehende Auswechslung eines Kanalstücks in der Bahnhofstraße, durch die Erneuerung von Gasleitungen in der Mühlenstraße usw. und durch die Bauarbeiten im Baugebiet „Steinacker-Berg“ belastet sein wird. Danach ging er kurz auf die nachträglich von Versorgungsunternehmen,

wie z.B. der Telekom, der EnBW, gewünschte Verlegung von Leitungen in der Hauptstraße als Gründe ein, die eine verzögerte Bauausführung mit verursacht haben. Der Verwaltungsangestellte, Herr Schupp, erwähnte noch, dass die Erdverkabelung der Stromversorgung in der Hauptstraße im Bereich des Rathauses noch Anschlussarbeiten erforderlich macht und dass die Telekom die Telefonleitungen auch in der Umkircher Straße erneuern wird.

- Es wurde vorgeschlagen, dass die Gemeinde mit Car-Sharing Firmen zur Ermöglichung eines entsprechenden Angebotes Kontakt aufnimmt und dafür Car-Sharing Parkplätze am Bahnhof zur Verfügung stellt.
- Es wurde bemängelt, dass die nach Gottenheim vorhandenen Feldwege nicht befestigt sind, wodurch diese Wege mit Inlinern nicht befahren werden können. Bürgermeister Kieber erklärte dazu, dass im Rahmen des Neubaus der B 31 West befestigte Wege hergestellt und Gottenheim dann von allen Umliegergemeinden aus auch mit Inlinern erreichbar sein wird. In diesem Zusammenhang erwähnte Bürgermeister Kieber, dass Freiburg eine Radwanderkarte erstellt und Gottenheim auf dieser Karte berücksichtigt werden wird.
- Auf Nachfrage eines Gemeinderates führte Bürgermeister Kieber aus, dass die auf Gemarkung Umkirch entlang der Landesstraße L 115 vorgenommenen Abholzungen lediglich der Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht und nicht der Herstellung einer Verbindung zu dem von Gottenheim bis an die Gemarkungsgrenze hergestellten Radwegs dienen.

Vom Bürgermeister, Herrn Kieber, wurde über den Sachstand und das Auswahlverfahren zur ausgeschriebenen Stelle des Leiters des Finanz- und Rechnungswesens informiert.

Zu TOP 12:

Aus der Mitte der anwesenden Zuhörerschaft wurden folgende Anfragen vorgebracht:

- Von einem Zuhörer wurde bemängelt, dass das Chinarestaurant seine Gefäße mit den Essensabfällen auf dem Gehweg der Bahnhofstraße abstellt und dass der Feldweg, der im Gewerbegebiet an der zum „Hinterfalterweg“ führenden Brücke abzweigt und entlang des Mühlbachs verläuft zweckfremd genutzt wird. Bürgermeister Kieber erklärte dazu, dass man den Betreiber des Chinarestaurants auf den angesprochenen Missstand hinweisen wird und dass

man bezüglich der zweckfremden Nutzung des Feldweges bereits tätig war.

- Auf Nachfrage einer Zuhörerin erklärte der Verwaltungsangestellte, Herr Schupp, dass im Bereich der Einmündung der Salzgasse in die Hauptstraße nach wie vor eine Bushaltestelle vorhanden sein wird, dafür allerdings keine Busbucht vorgesehen ist und der Bus folglich auf der Straße anhalten muss.
- Von der Zuhörerin wurde daraufhin noch angeregt, in die Sparte „umwelt-ecke“ des Amtsblattes einen Hinweis aufzunehmen, dass Rasenschnitt möglichst auf dem eigenen Grundstück kompostiert werden sollte.
- Von einem Zuhörer wurde die Auffassung vertreten, dass mit Einzelhäusern bebaubare Grundstücke im Baugebiet „Steinacker-Berg“ für Familien mit Kindern in der Regel nicht finanzierbar sind und man deshalb für Familien eine Doppelhausbebauung vorsehen sollte. Bürgermeister Kieber erklärte dazu, dass die Möglichkeit der Doppelhausbebauung gegeben ist und es wurde von ihm empfohlen sich um ein entsprechendes Baugrundstück zu bewerben oder dies bei der Bewerbung um ein Baugrundstück anzugeben.
- Auf weitere Nachfrage des Zuhörers erklärte Bürgermeister Kieber, dass ein Neubau des Kindergartens möglicherweise zwar die bessere Lösung darstellen würde, dass die Abwägung zwischen einem Neubau und einer Sanierung aber eine Frage der Kosten ist.



## KINDER- UND JUGENDARBEIT

### Jugendclub Gottenheim e.V.

#### Jugendtreff, jeden Mittwoch

Ab dem 03. Januar 2007 ist das Jugendhaus **jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr** für alle Gottenheimer Jugendliche geöffnet.

Wir bieten Euch:

- Gemütliche Sitzmöglichkeit auf Sitzkissen
- Tischkicker
- Getränke, bitte Geld mitbringen
- 

Betreut werden die Kinder / Jugendlichen von ehrenamtlichen Bürger/innen und der Vorstandschaft des Jugendclubs.

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele das neue Angebot nutzen werden.

#### Weitere Helfer gesucht!!!!

Für unsere ehrenamtliche Jugendhausöffnung am Mittwochmittag zwischen 16.00 und 19.00 Uhr brauchen wir Unterstützung. Derzeit werden die Kinder von ca. 6 Personen im Wechsel betreut.

Wenn sie also Zeit und Lust haben uns zu unterstützen, dann melden sie sich schnell bei Clemens Zeissler oder kommen sie einfach an einem der Mittwochstermine vorbei und sprechen sie uns an.

#### Seifenkistenrennen 22.07.2007

##### Anmeldung nicht vergessen !!!



Der Jugendclub Gottenheim e.V. veranstaltet am 22.07.2007 ab 11.00 Uhr ein Seifenkistenrennen im Gottenheimer Rebberg.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie als Einzelperson, Verein, Straße oder Gruppe an diesem Rennen mit einer originellen Seifenkiste teilnehmen würden. Klasse wäre auch, wenn man die Seifenkiste unter ein Motto stellt und eine passende Kostümierung dazu besitzt.

Selbstverständlich gibt es auch einige Regeln einzuhalten:

- Die Seifenkiste muss eine funktionierende Bremse und eine funktionierende Lenkung besitzen.
- Es werden keine Hilfsmotoren zugelassen.
- Der / Die Fahrer müssen geeignete Kleidung besitzen, sowie Knie- und Ellenbogenschoner, Sturzhelm.
- Die Fahrt geht nicht ausschließlich auf Zeit. Kreativität der Seifenkiste und das Motto werden auch bewertet.
- Es kann durchaus sein, dass die Seifenkiste aufgrund der Streckenbegebenheit zwischendurch geschoben werden muss (die genaue Strecken-

führung wird den Teilnehmern noch bekannt gegeben).

- Die Teilnahme und Mitfahrt findet auf eigene Gefahr statt.
- Die Teilnahmegebühr pro Seifenkiste beträgt 10,00 Euro.
- Selbstverständlich gibt es auch eine Preisverteilung.

Interesse bekommen mitzumachen? Dann schnell ins Jugendhaus und die Anmeldebogen ausfüllen. Oder auf unserer Homepage downloaden und ausdrucken. Über möglichst viele Teilnehmer freuen wir uns!

#### Veranstaltungen im Mai

04.05.2007 Lesenacht  
11.05.2007 Jugendtreff  
26.05.2007 Partytime

#### Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender,  
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim,  
Telefon: 07665/93 95 54,  
Handy: 0151/17 44 13 1,  
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

#### Homepage

Neues über den Jugendclub erfahrt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst

*Eure Vorstandschaft*



### Förderverein der GHS Gottenheim

#### Lesenacht am Freitag, den 4. Mai 2007

Bevor die Badesaison wieder losgeht, laden wir Euch noch einmal zu einem Vorleseabend ein, den wir wieder gemeinsam mit dem Jugendclub veranstalten.

Für alle Kinder von ca. **6 bis 9 Jahren** beginnt der Abend bereits um **18.30 Uhr**. Über viele neue und "alte" Zuhörer freuen wir uns und sind sehr gespannt darauf, wer diesmal liest. **Jeder Vorleser erhält am Schluss eine kleine Überraschung**. Wir beenden den ersten Teil des Leses-Abends um ca. 19.45 Uhr.

**Ab 20.00 Uhr** sind dann die Größeren von Euch gefragt. Jetzt darf es ruhig etwas anspruchsvoller, superspannend, oder auch gruselig werden. Kinder und Jugendliche **ab 10 Jahren** sind eingeladen, einen gemütlichen Abend im Jugendhaus zu verbringen. **Unter den "großen" Vorlesern verlosen wir einen Kinogutschein im Wert von 10 Euro**. Ende der Veranstaltung ist ca. 21.30 Uhr.

Wenn Ihr selbst gerne vorlesen möchtet, ruft uns an oder schickt eine e-mail zum

Anmelden und für die Vorleseregeln. Und wie immer: Kissen nicht vergessen!

*Monika Feil*

Förderverein der Schule Gottenheim e.v.

Tel.: 07665/93 85 99

E-Mail: [schulfoederverein@gmx.de](mailto:schulfoederverein@gmx.de)

## FEUERWEHR



### Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der **Gruppe 1** findet am **Montag, 30.04.2007 um 17.30 Uhr** statt! Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

*Jens Braun, Sebastian Schätzle, Simon Hess*

#### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelswangen,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de),

Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Pfarrbüro Kirchstraße 10  
79288 Gottenheim**

Tel. 07665/9 47 68-10

Fax 07665/9 47 68-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

#### Freitag, 27.04.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

#### Samstag, 28.04.2007

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Wort-Gottes-Feier

#### Sonntag, 29.04.2007 - Erstkommunion in Gottenheim

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

10.15 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Abholung der Erstkommunionkinder

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion

10.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Segnung der EKO-Andachtsgegenstände

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

#### Montag, 30.04.2007

20.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Kirchenkonzert: *Vokalmusik der Renaissance* mit dem Dufay-Ensemble

#### Dienstag, 01.05.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** feierliche Eröffnung der Maiandachten, mitgestaltet von den Erstkommunion-Kindern

#### Mittwoch, 02.05.2007

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 03.05.2007

18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

#### Freitag, 04.05.2007

9.00 Uhr **Krankenkommunion in den Gemeinden der SeGo**

16.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Feier der Goldenen Hochzeit von Elisabeth und Helmut Wurstler

#### Samstag, 05.05.2007

11.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Taufe von Janine Aileen Tritsch

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Segnung der EKO-Andachtsgegenstände - Hl. Messe für Heinrich Rösch und Sohn Heinrich; im Gedenken an Rolf Lauer und Eltern

#### Sonntag, 06.05.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit KiWoGo

10.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Segnung der EKO-Andachtsgegenstände

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Maiandacht mitgestaltet vom Männergesangsverein und den Erstkommunionkindern

#### Aktuelle Termine:

##### Mittwoch, 02.05.2007

10 - 12 Uhr **Gemeindehaus St. Stephan:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

#### Achtung Firmung 2007!!!

Auf mehrfachen Wunsch haben wir nach Absprache mit Weihbischof Uhl die Firmung am **Donnerstag, 5. Juli 2007, auf 18.00 Uhr** verlegen können.

Die Uhrzeit für Samstag, 7. Juli 2007, bleibt auf 17.00 Uhr bestehen.

#### Dufay-Ensemble - Vokalmusik der Renaissance

Mo., 30. April 2007, 20 Uhr - **St. Laurentius, Bötzingen**

Die acht Männerstimmen des Dufay-Ensembles präsentieren ein Programm mit Meisterwerken von Josquin Desprez sowie Stücken seines "Enkel-schülers" Jacobus Vaet, eine Entdeckung dieser Gruppe. Für die beiden letzten CD-Einspielungen mit Werken dieses bedeutenden und zu Unrecht vergessenen Komponisten wurde das Dufay-Ensemble mit dem renommierten "Diapason d'or" bzw. dem "Diapason 5" ausgezeichnet. Den Bötzingen Bürgern ist das Dufay-Ensemble durch ein Konzert im Januar 2006 in guter Erinnerung.



#### Erstkommunion - Was kommt danach?

Unter dieser Fragestellung hat sich im Juli 2006 eine Gruppe von Interessierten getroffen und einige Ideen entwickelt, wie Kinder nach (aber auch schon vor) der Erstkommunion im Gemeindeleben und in den Gottesdiensten einen Platz finden können. Nach einer längeren Pause trifft sich die Arbeitsgruppe wieder am **Mittwoch, 02.05.2007 um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Umkirch, Hauptstraße 4a, Umkirch**, um die bisherigen Entwicklungen auszuwerten und ein Gesamtkonzept für unsere Seelsorgeeinheit zu erstellen. Alle Teilnehmer/innen an der Arbeitsgruppe und auch "Neue" sind ganz herzlich willkommen.

Für Rückfragen können Sie sich gerne melden bei: Cornelia Reisch, Gemeindeferentin, Tel.: 07665/9 47 68 32 oder cornelia.reisch@se-go.de .

#### Präsentationssonntag am 6. Mai in Eichstetten

Die Pfarrkirche St. Jakobus, Eichstetten, Teil der Seelsorgeeinheit Gottenheim, stellt sich beim Präsentationssonntag in Eichstetten am 06.05.2007 vor und lädt zu folgendem Programm ein:

- 14.30 Uhr und 16.00 Uhr das "Chörle" singt mit allen Interessierten aus dem neuen Gesangbuch
- Info@Sego Informationen aus der Gemeinde
- "Kirchenmaus", das Quiz für alle
- Kaffee und Kuchen

Die Kirche ist von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!

#### Wallfahrt der SeGo nach Landsberg am Lech

Abfahrt: Mittwoch, 02.05.2007, 7.30 Uhr, Bahnhof Gottenheim

#### Maiausflug

Zu einem Halbtagesausflug sind **alle** aus den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit ganz herzlich eingeladen für **Dienstag, 08.05.2007**. Die Fahrt führt uns u.a. ins Schulmuseum nach Zell-Weierbach.

Abfahrt in

Bötzingen: 12.30 Uhr am Stockbrunnen / 12.35 Uhr an der WG

Gottenheim: um ca. 12.45 Uhr am Feuerwehrhaus

Umkirch: um ca. 12.55 Uhr am Pfarrzentrum

Anmeldung: bei allen Pfarrbüros; in Bötzingen bei Johanna Ambs, Tel.: 91 20 06

#### Ganztages-Wallfahrt

Das Päpstliche Werk für geistliche Berufe lädt zur Ganztages-Wallfahrt ein am **Montag, 14.05.2007, nach Mariental im Elsass**. Folgendes Programm ist vorgesehen:



- 9.45 Uhr Heilige Messe in der Basilika Notre Dame mit Dekan Peter Klug
- 12.00 Uhr Mittagessen im Gästehaus der Basilika
- 14.00 Uhr Weiterfahrt nach Maria Linden bei Bühl
- 15.00 Uhr Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Linden anschließend Einkehr zum Kaffee in Sasbach und Lauf

Bitte melden Sie sich bis **Mittwoch, 02.05.2007** bei Frau Gertrud Barleon, Tel.: 71 76.

#### Sprechzeiten:

##### Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 9.00 bis 12.00 Uhr und Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-10 -

Fax: 07665/9 47 68-19,

E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de

##### Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/9 47 68-11 -

Fax 07665/9 47 68-19 -

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

##### Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/9 47 68-32 -

Fax 07665/9 47 68-39 -

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

##### Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro in Gottenheim

Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/9 47 68-12 -

Fax: 07665/9 47 68-19 -

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



## Evangelische Kirchennachrichten

Die Evangelische Kirche und das Evangelische Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44

#### Sonntag, 29.04.2007, Jubiläe

9.30 Uhr Gesprächsgottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir das Heilige Abendmahl (alkoholfrei!).

9.30 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich ausnahmsweise gleich im Gemeindesaal.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich schon um 8.45 Uhr.

Wir bitten alle Gemeindeglieder, ihr Gesangbuch mit zum Gottesdienst zu bringen!

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 5,17

**Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden.**

#### Freitag, 27.04.2007

16.00 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für den Gesprächsgottesdienst

16.30 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema: "Licht am Ende des Tunnels"

20.00 Uhr Gemeinsame Sitzung des Katholischen Pfarrgemeinderats und des Evangelischen Kirchengemeinderats

#### Montag, 30.04.2007

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

#### Mittwoch, 02.05.2007

9.30 - 11.00 Uhr Spielgruppe

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

17.00 Uhr Besuchsdienstkreis in der Bibliothek

20.00 Uhr Bastelabend der Spielgruppeeltern

20.00 Uhr Projektchor aus Sängerinnen und Sängern aus Chören der evangelischen und katholischen Gemeinden von Umkirch, Gottenheim, Bötzingen und Eichstetten. Der Chor gestaltet den ök. Gottesdienst am Pfingstmontag mit und trifft sich **an jedem Mittwoch im Mai um 20.00 Uhr** im Ev. Gemeindesaal. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

#### Donnerstag, 03.05.2007

18.00 Uhr Bubenjungschar

#### Freitag, 04.05.2007

16.00 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für die Konfirmation

16.30 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema: "Das schaffst du!"

Am Sonntag, dem 29. April 2007, kommt der Pantomime

#### Carlos Martinez

nach Bötzingen. Die Aufführung findet um 20.00 Uhr in der Festhalle statt. Eintritt an der Abendkasse: 10 - 12 Euro, ermäßigt 8 - 10 Euro.

Der Abend steht unter dem Thema:

#### Time to Celebrate

Seit 25 Jahren bereist der Pantomime Carlos Martinez mit seinen Soloprogrammen die Welt. Dank seiner universellen Sprache, der Pantomime, verfügt der Spanier über eine besondere Begabung, mit Menschen jeder Herkunft schnell einen Kontakt herzustellen. Es ist beeindruckend, wie er biblische Themen und Begebenheiten des Alltags pantomimisch sehr ansprechend und fesselnd umsetzen kann.

Öffnungszeiten des Pfarramts (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):  
Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und

14.30 – 17.00 Uhr

internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,

Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

#### Evangelisches Pfarramt





## DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

### Einladung zum Familienausflug des GVG

Am **Sonntag, dem 20. Mai 2007**, findet wieder eine Familienwanderung des GVG statt.

Diesmal geht es in den Schwarzwald. Wir wandern von Hinterzarten zum Titisee und an der Südostseite um den Titisee herum. Je nach Wetter, Lust und Kondition kann schon ab Titisee der Zug zurück genommen werden oder wir schließen die Runde und wandern zurück nach Hinterzarten. Unterwegs ist eine Einkehr zum Mittagessen vorgesehen. Den Abend wollen wir dann wieder in Gottenheim ausklingen lassen.

Die gesamte Rundwanderung geht über eine Distanz von ca. 11,5 km. Es ist mit einer reinen Gehzeit von ca. 3,5 Stunden zu rechnen.

Abfahrt um 9.08 Uhr in Gottenheim mit der Breisgau S-Bahn.

Rückkehr stündlich möglich:

ab Titisee z.B. 15.38 Uhr

ab Hinterzarten z.B. 15.45 Uhr

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und deren Familien; auch Freunde und Bekannte können gerne mitgebracht werden.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele teilnehmen und wir wieder einen

schönen Tag miteinander verbringen. Es ist eine gute Gelegenheit sich näher kennen zu lernen und sich zwanglos auszutauschen.

Damit wir die Einkehr reservieren können bitten wir um baldige Anmeldung per Mail, Fax oder Telefon bis zum 07.05.2007:

Tel: + 49 (0) 7665/9 47 69-0

Fax: + 49 (0) 7665/9 47 69-7 30

e-mail: [t.wanner@sensopart.de](mailto:t.wanner@sensopart.de)

oder bei einem Vorstandsmitglied.



### DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

#### **Täglich frischer Spargel!**

*Bitte 1 Tag vorher vorbestellen!*

*Abholung Montag bis Freitag 11 bis 13 Uhr und 16 bis 19 Uhr,  
Samstag 11 bis 13 Uhr*

*Weingut Felix und Kilian Hunn  
79288 Gottenheim, Rathausstraße 2  
Tel.: 07665/62 07, [mail@weingut-hunn.de](mailto:mail@weingut-hunn.de)*



### BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

#### Im Monat Mai haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Birnsaft im 5 l Tetra-Pack, Brände und Liköre, z.B. Tosen- und Holunderblütenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Spargeln	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- /Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel	täglich geöffnet
Jürgen`s Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch <b>frisch</b> geschlachtete Forellen	<b>Donnerstag:</b> frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang Juni 2007 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, [n.stork@gottenheim.de](mailto:n.stork@gottenheim.de) zu melden.

Bürgermeisteramt



## DIE VEREINE INFORMIEREN

### Veranstaltungen im Mai 2007

1. Mai	Angelsportverein	Anglerhock	Angelweiher
4. Mai	Narrenzunft	Generalversammlung	Vereinsheim
5. Mai	Musikschule im Breisgau e.V.	Vorspiel + Instrumentenvorstellung	Gymnastikhalle
6. Mai	evang. Kirchengemeinde	Konfirmation	Evang. Kirche Bötzingen
	Musikverein	Rathaushock	Rathaushof
6.-12. Mai	Tennisclub	Schnupperwoche	Tennisanlage
12. Mai	Akkordeon-Spielring	Muttertagskonzert	Gymnastikhalle
17. Mai	Winzergenossenschaft und Weingüter	Rebhisli-Tour + ökum. Gottesdienst	Tuniberg lt. Beschilderung
18. Mai	Ortsgruppe Deutsches Rotes Kreuz	40jähriges Jubiläum und 45 Jahre	
+ 20. Mai		Bereitschaft, Tag der offenen Tür	
24. Mai	Förderverein der GHS Gottenheim	Mitgliederversammlung	Musikzimmer der GHS
25.-28. Mai	Sportverein	Pfingstturnier	Sportgelände
28. Mai	evang. Kirchengemeinde	ökumenischer Gottesdienst	Evang. Kirche Bötzingen



### SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Die Damenmannschaften des SVG laden ein zum

#### „Tanz in den Mai“

am 30.04.2007 im Jugendhaus Heberwerk (Jugendclub) mit DJ Patrick.  
Beginn: 21.00 Uhr

Über Ihr Kommen würden sich die Spielerinnen freuen.

#### \* Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

##### Freitag, 27.04.2007

D - SV Gottenheim - SC Holzhausen, 16.30 Uhr

##### Samstag, 28.04.2007

C - SG Bötzingen/Gottenheim - SG Opfingen, 14.15 Uhr

C II - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Tenningen, 13.30 Uhr

B - SF Eintracht Freiburg - SG Gottenheim/Bötzingen, 16.00 Uhr

A - SG Gottenheim/Bötzingen - SG BW Wiehre FR., 15.30 Uhr

AH - SC Eichstetten - SV Gottenheim, 18.00 Uhr

##### Sonntag, 29.04.2007

II - SV Burkheim - SV Gottenheim, 13.00 Uhr

I - SV Burkheim - SV Gottenheim, 15.00 Uhr

Damen - Alem. FR-Zählingen - SV Gottenheim, 15.00 Uhr

Damen II - SC Eichstetten - SG Gottenheim/Merdingen, 11.00 Uhr

##### Dienstag, 01.05.2007

C - SF Elzach/Yach - SG Gottenheim/Bötzingen, 14.00 Uhr

#### \* Ergebnisdienst des SV Gottenheim Mittwoch, 18.04.2007

##### D - VFR Ihringen - SV Gottenheim 7:0

Zu einem Nachholspiel fuhr unsere Mannschaft zum derzeitigen Tabellenführer VfR Ihringen. Aufgrund von Verletzungen/Krankheit mussten wir unseren Kader mit zwei E-Jgd.-Spielern (Thomas Zwick, Patrick Rötteler) aufstocken. Die zwei machten ein sehr gutes Spiel und konnten sich nahtlos in die Mannschaft einfügen. Hierfür nochmals ein Dankeschön an die Betreuer der E-Jgd. Der VfR ist mit Abstand das stärkste Team der Staffel II. Wir auch schon im Vorspiel traf unsere Elf auf einen sehr starken Gegner. Dieser war uns in allen Belangen überlegen und bestimmte über die gesamte Spielzeit das Geschehen. Ihringen setzte unsere Elf gehörig unter Druck und bevor wir uns einigermaßen auf die Angriffe einstellen konnten, stand es innerhalb von 10 Minuten bereits 2:0. Zwar war man bemüht dagegen zu halten, aber das gelang nur selten. Ihringen war einfach zu stark. Es folgten in der 18. u. 25. Min. das 3:0 und 4:0. Auch die zweite Halbzeit brachte keine Veränderung. Ihringen agierte und wir konnten nur noch reagieren, was an diesem Tage einfach zu wenig war. So fielen in der 2. Hälfte noch weitere 3 Tore und man musste eine deutliche 7:0 Schlappe hinnehmen.

Fazit: Eine Niederlage, die keine Überraschung war und die man verschmerzen kann.

Ihringen war für unsere Jungs einfach „eine Nummer zu groß“.

Was mehr schmerzt als die Niederlage ist die Tatsache, dass aufgrund von Verletzungen unser Torwart Pascal für mindestens 1 Spiel ausfallen wird und unser Mittelstürmer Moritz sogar für ganze 4 Wochen der Mannschaft nicht mehr zur Verfügung steht.

Wir wünschen den beiden auf diesem Wege auch im Namen der Mannschaft gute Besserung.

Trainer-Duo Dangel + Wohleb

#### Donnerstag, 19.04.2007

E - VFR Hausen - SV Gottenheim 4:5

C II - SG Gottenheim/Bötz. -

PTSV Jahn Freiburg 3:9

B - SG Gottenheim/Bötzingen -

SV Breisach 4:3

#### Samstag, 21.04.2007

C - SV Au-Wittnau - SG Gottenheim/Bötzingen 6:1

B - SG Bötzingen/Gottenheim -

SG Merdingen 5:0

A - SG Gottenheim/Bötzingen -

SG Ballrechten-Dott. 4:3

AH - SV Gottenheim -

SV Holzhausen 2:2

#### Sonntag, 22.04.2007

C II - SpVgg. Gundelfingen - SG Gottenheim/Bötzingen 5:4

I - SV Gottenheim - SV Bombach 4:3

Tore: 3 x Johannes Zimmermann

Damen - SV Gottenheim -

VFB Unzhurst 1:0

Tor: Caroline Weber

#### SV Gottenheim I vs. SV Bombach 4:3

Nach zuletzt drei verlorenen Spielen wollte die Mannschaft ein überzeugendes Spiel abliefern. Der SV Bombach zeigte sich aber kämpferisch sehr stark und taktisch gut eingestellt. Nach einer ersten Drangperiode unsers Teams kam der Gast immer besser in das Spiel und ging nicht unverdient mit 0:1 in Führung. Der SV Gottenheim wachte nun wieder auf und Benjamin Matt erzielte sein erstes Punktspieltor zum Ausgleich. Mit diesem Unentschieden gingen wir dann auch in die Halbzeitpause.

Im zweiten Abschnitt erwischte unser Team wieder einen Fehlstart und geriet erneut in Rückstand. Nun mussten wir erneut das Tempo hoch schalten um den gut spielenden Gast in die Knie zu zwingen. Nach einer kurzen Drangphase vielen dann wieder Tore für den SV Gottenheim. Es begann der Auftritt von Johannes Zimmermann der nach seiner Einwechslung einen Hatrick erzielte und maßgeblichen Anteil an dem Sieg unseres Teams hatte.



Die Gäste kamen jedoch immer wieder zurück in das Spiel und kämpften bis zum Schlusspfiff aufopferungsvoll.

Fazit: Ein glücklicher, aber nicht unverdienter Sieg des SV Gotthenheim. Die Moral der Mannschaft war nach mehreren Rückschlägen ungebrochen. Johannes Zimmermann überzeugt als Joker auf ganzer Linie.

#### SV Burkheim vs. SV Gotthenheim 29.04.2007, 15:00 Uhr

Ein schweres Auswärtsspiel erwartet uns am Sonntag in Burkheim. Die Burkheimer spielen eine starke Rückrunde und werden uns alles abverlangen. Nur mit 100%igem Einsatz können wir diese Auswärtshürde nehmen.

P.S. Bitte entschuldigen Sie die zuletzt etwas „magere“ Berichterstattung. Dies hat nichts mit dem kurzen Durchhänger unseres Teams zu tun, sondern einfach nur mit zu wenig Zeit und viel Arbeit des Trainers. Danke für ihr Verständnis.

Trainer SV Gotthenheim  
*Fredy Ludwig*

#### \* Sportwoche beim SVG

Der SVG führt vom 25. Mai bis 03. Juni 07 sein traditionelles **Pfingst-Fußball-Turnier** durch. Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gotthenheim einladen, um mit uns das Pfingstturnier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

#### Auf dem Programm der Sportwoche steht:

##### Freitag, 25. Mai

Straßenturnier ab 18.00 Uhr

##### Samstag, 26. Mai

AH-Kleinfeldturnier ab 14.00 Uhr

Abends **Open-Air mit den Bächlesörfern und Cocktailbar**

##### Sonntag, 27. Mai

Damenturnier ab 12.30 Uhr

Abends **80/90er-Jahre Disco und Cocktailbar**

##### Montag, 28. Mai

Tag des Sports

Frühschoppen, Sportabzeichen Leichtathletik, Kinderturneinlage, Street-Jazz-Dance, Spanferkelessen

##### Freitag, 01. Juni

Vereinsturnier ab 18.00 Uhr

##### Samstag, 02. Juni

Blitz-Grümpel-Turnier ab 10.00 Uhr

Abends DISCO-Party Night

##### Sonntag, 03. Juni

F-Jugend Turnier ab 12.30 Uhr

Kinderturneinlage

Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt sein, denn auf dem Speiseplan stehen wir im vergangenen Jahr u.a. Schnitzel, Steaks, Würste und vieles mehr.

Auf Ihr Kommen freut sich  
*Ihre Vorstandschaft des SV Gotthenheim*

#### \* Straßenturnier

##### Das SVG Gauditurnier für Nachbarn!!

Dieses Jahr wollen wir wieder ein Straßenturnier durchführen.

Damit das gelingt benötigen wir Ihre Mithilfe, indem Sie und Ihre Nachbarn eine Straßemannschaft stellen. Bei diesem Turnier soll der Spaß im Vordergrund stehen und nicht nur die Platzierung. Trotzdem müssen wir einige Regeln für das Turnier aufstellen.

#### Richtlinien Straßenturnier:

Jede Mannschaft darf aus beliebig vielen Spielern/innen bestehen, die in der jeweiligen Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Von diesen Spielern dürfen sich jeweils nur 6 Spielern/innen (5 Feldspieler, 1 Torwart) auf dem Feld befinden.

Während des Spiels **muß immer eine weibliche Person und ein/e Jugendliche/r unter 14 Jahren auf dem Spielfeld sein**. Ebenfalls darf **auch nur ein Aktivist auf dem Feld** sein. Aktiver Spieler ist man ab der C-Jugend. Spielberechtigt sind ohnehin nur Teilnehmer ab 10 Jahren.

Ein Spieler darf während des gesamten Turniers nur in einer Mannschaft spielen. Die Spielzeit beträgt 10 Minuten pro Spiel ohne Pause und Seitenwechsel. **Es darf nur mit Turnschuhen gespielt werden**. Jegliche Arten von Fußballschuhen sind nicht gestattet (auch keine Tausendfüßler).



### Pfingstsamstag

26.05. **20:00 Uhr** 26.05

**Sportgelände SV Gotthenheim**

**Pfingstsamstag, 26.05., 20.00 Uhr**  
**Sportgelände SV Gotthenheim**

\* **Nordic Walking beim SV Gotthenheim**  
**Nordic Walking ist ein leicht zu erlernender Sport**, der allein oder in der Grup-

pe viel Spaß macht. Sie steigern Ihre Fitness schnell und unkompliziert. Der Erfolg wird sich auch bei Ihnen schnell zeigen, denn durch den Stockeinsatz haben Sie im Vergleich zum "stocklosen" Walking einen **bis zu 50% höheren Kalorienverbrauch**.

#### Neue Kurse freitags und samstags vom 27.04.07 bis 12.05.07.

#### 6 x Intensivtraining in 3 Wochen und in 2 Gruppen

1. Gruppe: Anfänger und Senioren
2. Gruppe: Fortgeschrittene

#### Beginn: freitags 19.00 Uhr + samstags 9.00 Uhr

**Treffpunkt: Ecke Umkircherstraße / Erlehnain**

#### Anmeldung und Leitung:

Ilse Steenbock, Tel.: 71 19

Elke Selinger, Tel.: 5 12 87

Helga Widder, Tel.: 9 95 46

#### Kursgebühr:

Mitglieder im SVG: 5,- Euro

Nichtmitglieder: 20,- Euro

Wer noch keine Walkingstöcke hat, kann diese für 2,- Euro pro Tag leihen.

**Der SV Gotthenheim hat das Gütesiegel "Gesundheitssport". Auch die Nordic Walking Kurse sind von den meisten Krankenkassen anerkannt und werden mit Bonuspunkten gefördert und bezuschusst.**

#### **Anglersportverein Gotthenheim e.V.**

Am 1. Mai 2007 veranstaltet der ASV Gotthenheim e.V. seinen alljährlichen Anglerhock am Riedweiher, zu dem er alle Gotthenheimer, Freunde und Gönner aus der restlichen Welt, recht herzlich einladen möchte.

Für den Hunger vor, zwischen und nach dem beliebten Frühjahrsspaziergang, oder einfach wenn die Küche kalt bleiben soll, bieten wir:

Forellen frisch aus dem heißen Rauch oder gebraten, weitere Fischspezialitäten, sowie panierte Schnitzel.

Gegen "trockene Kehlen" gibt es: Bier vom Faß, Gotthenheimer Weine und alkoholfreie Getränke.

Wem das nicht reicht, für den haben wir auch Kaffee und Kuchen.

Auf nette Stunden mit Ihnen freut sich

*Ihr Anglersportverein*



## Musikverein Gottenheim

### Einladung zu unserem Platzkonzert im Rathaushof

Liebe Musikfreunde, liebe Gottenheimer, zu unserem 2. Platzkonzert im Rathaushof laden wir alle recht herzlich ein. Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir Sie im Rathaushof mit beschwingter Musik bei guter Laune halten und Ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag bieten. Verlegen Sie Ihren Nachmittags-Spaziergang in den Rathaushof und schauen Sie bei uns vorbei. Um diese Zeit halten wir für Sie Kaffee u. Kuchen bereit. Selbstverständlich haben wir auch was für den großen Hunger.

**Sonntag, 06.05.2007**  
**Beginn: 14.30 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
*Musikverein Gottenheim e.V.*

Achtung!

Bei Regen oder widrigen Witterungsverhältnissen fällt das Konzert aus und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt!



## Tennisclub Gottenheim

### Einladung zum Vesper

Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen zu einer leckeren Vesper im Tennisheim am **Dienstag, den 09. Mai 2007** um 19.30 Uhr. Essen und Getränke sind kostenfrei! Den Abend sponsert uns ein Werbeveranstalter, der nach dem Essen seine Produkte vorstellt. Kein Kaufzwang!

Für die Ausrichtung erhält der Tennisclub Geld und der Tennisclub braucht Geld. So freuen wir uns über jeden Teilnehmer. Meldet Euch bitte an bei Maja Hohwieler, Tel.: 84 31 oder bei Horst Steenbock, Tel.: 94 06 27.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen und dürfen sich gerne anmelden.

### Training der Mini Gruppe

Am Donnerstag, 26.04.07, um 16.00 Uhr, war das erste Training der Minis. In dieser Gruppe können alle Kinder vom Vorschulalter an auf dem Kleinfeld spielerisch den Umgang mit Ball und Schläger üben, bevor dann später auf dem richtigen Platz um Punkte gespielt wird. Trainer ist Peter Faulstich.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Schläger und Bälle stellt der TCG. Die Kinder brauchen lediglich Sportschuhe ohne Profil. Wer noch mitmachen will, meldet sich bitte bei unserer Jugendwartin Anna Band, Tel.: 82 98 oder kommt am nächsten Donnerstag um 16.00 Uhr auf den Tennisplatz.

### Schnuppertennis vom 06. - 12. Mai

Sie haben noch nie Tennis gespielt und möchten es schon immer versuchen?

Sie haben schon lange keine Schläger mehr in der Hand gehabt und möchten es mal wieder probieren?

Sie möchten mit der Familie, Eltern und Kinder einmal gemeinsam Tennis spielen probieren?

Dann ist unser Schnupperangebot genau das Richtige für Sie!

Vom 06. - 12. Mai können Sie auf den Plätzen des Tennisclubs unbegrenzt spielen, soweit Plätze frei sind. Bälle und Schläger werden gestellt. Sie brauchen nur Sportschuhe mit feinem Profil.

Wenn Sie Anleitung zum Spielen brauchen, kein Problem. Profis des Tennisclub geben gerne Ratschläge und spielen Ihnen auch Bälle zu. Dies alles ist kostenfrei! Also, gleich anmelden und Platz reservieren lassen.

Sie werden staunen, was für Freude Ihnen diese schöne Sportart bringen kann. Das Eintrittsalter spielt dabei keine Rolle, nur Spaß muss es machen. Auf Ihren Anruf freut sich der 1. Vorstand Horst Steenbock, Tel.: 94 06 27 oder per eMail [horst.steenbock@t-online.de](mailto:horst.steenbock@t-online.de).

### Schleifchenturnier

Am vergangenen Sonntag starteten wir mit dem Schleifchenturnier in die Freiluftsaison. Bei sommerlichen Temperaturen hat es uns viel Spaß gemacht, die Tennisplätze "einzuweihen". Dies haben wir unserem fleißigen Dieter Hagios und seinen Helfern zu verdanken. Sie haben uns in vielen Arbeitsstunden tolle Plätze vorbereitet. Im Namen aller aktiven Mitglieder, vielen Dank!

Schleifchenkönigin wurde dieses Mal Anna Band. Zum Schleifchenkönig krönten wir Joachim Kieselbach. Dem neuen Adel nochmals herzlichen Glückwunsch!



## Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Liebe Freunde der Akkordeonmusik, am **Samstag, 12. Mai 2007**, findet um 20.00 Uhr in der Turn- und Festhalle in Gottenheim unser diesjähriges Muttertagskonzert unter dem Motto

### Eine Reise um die Welt

statt.

Steigen Sie in unser Flugzeug ein und fliegen Sie mit uns um die Welt. Das Reiseticket kostet nur 3,00 Euro pro Person und kann direkt vor "Abflug" am Schalter gekauft werden. Wir wollen Sie auf diesem Flug mit Musik aus verschiedenen Ländern der Erde begleiten. Von den jüngsten Besatzungsmitgliedern bis zum Pilot wollen alle nur eines, Ihnen einen "guten Flug um die Welt" wünschen. Herzlich begrüßen werden wir auch den Männergesangsverein Gottenheim. Die Jugendabteilung wird Ihnen den langen Heimflug mit kurzweiliger Unterhaltung verschönern.

An Bord werden Sie von unseren Stewards mit kleinen Köstlichkeiten und Getränken versorgt.

Wir, die ASUG-Airline, freuen uns schon jetzt, Sie an Bord begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen  
*Ihre ASUG-Airline*

**Akkordeon-Spielring Umkirch-Gottenheim e.V.**



## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim



**Einladung zum Vortrag:  
Chinesische Akupunktur als  
alternative Schmerztherapie**  
von Dr. Peter Feil am **Diens-  
tag, den 15. Mai 2007** um 20 Uhr im Feuerwehrraum, Bahnhofstraße, in Gottenheim. Dr. Feil berichtet über seine Erfahrungen aus verschiedenen Kliniken in Peking und über alternative Schmerztherapien im Rahmen der Traditionellen Chinesischen Medizin. Eintritt frei.





## VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

### Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,  
79268 Bötzingen,  
Telefon 07663/93 10 20,  
Fax: 07663/93 10 33,  
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,  
Internet: www.vbwboetzingen.de

### BILDERAUSSTELLUNG UND PREIS- VERLEIHUNG IN DER GEMEINDEBÜ- CHEREI

Die Teilnehmer des Kurses "Freies experimentelles Malen" haben unter der Leitung von David Rossiter eine Reihe sehens-

werter Bilder geschaffen, die ab dem 4. Mai 2007 in der Gemeindebücherei Bötzingen während der Öffnungszeiten betrachtet werden können. Die Eröffnung der Ausstellung findet am

**Freitag, 4. Mai 2007, 18.00 Uhr, in der  
Gemeindebücherei Bötzingen**

statt.

Die Gewinner des Wettbewerbs "Namensgeschichten", der vom Kunstforum Bötzingen e.V. anlässlich des Markt der Möglichkeiten initiiert wurde, werden im

Rahmen dieser Vernissage bekannt gegeben.

Zur Eröffnung der Ausstellung und Preisverleihung sind alle Interessierten - Alt und Jung - herzlich eingeladen.

### Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

**607.162 In der Pizzabäckerei für Kinder  
ab 5 Jahre**

Donnerstag, 03.05.2007, 15.30 - 18.00  
Uhr, 1 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

- voll belegt -



## ALLGEMEINE Bürgerinformation

### Polizeidirektion Freiburg - Kriminalprävention gibt Verhal- tenstipps an Schülerinnen und Schüler nicht nur nach dem Mordfall in Auggen:

In Zusammenhang mit dem Mordfall in Auggen wurde heute von Schulen und Eltern nach Empfehlungen zu richtigem Verhalten auf dem Schulweg gefragt.

Das Sachgebiet P-KBSt schlägt zur Veröffentlichung einige Hinweise zum Verhalten auf dem Schulweg vor.

#### Verhaltenstipps für Schülerinnen und Schüler:

- \* Geht nicht alleine zur Schule. Mit anderen zusammen macht es auch viel mehr Spaß und ihr könnt aufeinander aufpassen und Hilfe holen, wenn es notwendig wird!
- \* Der Schulweg sollte immer der gleiche sein, sprecht dies mit euren Eltern ab und seid pünktlich!
- \* Wenn euch eine Person anspricht, die ihr nicht kennt oder eine Person, die ihr zwar kennt, aber es euch dennoch unwohl ist, verweist freundlich an Erwachsene und geht weiter. Meldet diese Beobachtung sofort an die Lehrer, an die Eltern oder die Polizei über die Notrufnummer 110. Wenn ihr euch bedroht fühlt, macht auf euch aufmerksam und holt Hilfe herbei!
- \* Wenn euch auf dem Schulweg sonst etwas Außergewöhnliches aufgefallen ist, sagt es gleich euren Lehrern oder den Eltern, oder ihr meldet euch direkt bei der Polizei über die Notrufnummer 110!
- \* Passt aufeinander auf und fühlt euch auch für eure KlassenkameradenInnen verantwortlich. Sagt es auch euren MitschülerInnen, wenn sie sich nicht richtig verhalten!
- \* Meldet das Fehlen eines Mitschülers/-in sofort und geht während der

Unterrichtszeit nicht vom Schulgelände!

Diese Verhaltenshinweise sind natürlich auch für die Wege zum Freizeitsport, zu den musischen Aktivitäten sowie den übrigen Wegen während der Freizeit zu beachten.

*Kriminalprävention Polizeidirektion  
Freiburg*



### Polizeirevier Breisach - Führungsgruppe Nacht zum 01. Mai

Für die kommende Nacht zum 01. Mai appelliert das Polizeirevier Breisach an die Vernunft der Jugendlichen und jungen Heranwachsenden und hofft, dass die Mainacht auch in diesem Jahr genauso vernünftig begangen wird wie die im Vorjahr.

Weiterhin erhoffen sich die Polizeibeamten den in den beiden Vorjahren festgestellten positiven Trend bei der Benutzung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen als Maifahrzeuge, wo kaum noch Beanstandungen ausgesprochen werden mussten.

Es wird ausdrücklich nochmals darauf hingewiesen, dass die für landwirtschaftliche Fahrzeuge erlassenen Ausnahmen nicht mehr gelten, wenn sie zu einem anderen Zweck - wie hier zur Beförderung von Personen auf Maifahrzeugen und auch zum Transport von Musikanlagen - eingesetzt werden. Für den Fahrer kann dies strafrechtliche Konsequenzen haben, da er gleich mehrfach gegen bestehende Zulassungs-/steuer- und versicherungsrechtliche Vorschriften verstößt. Für die mitfahrenden Personen erlischt der Versicherungsschutz und für den Fahrer treten andere fahrerlaubnisrechtliche Bestimmungen in Kraft.

Auch das Finanzamt kann sich melden, da für das Fahrzeug eine Steuererklärungspflicht eintritt.

Da die mitfahrenden Personen, wie schon erwähnt, nicht versichert sind, kann die fröhliche Fahrt in den Mai für den Fahrer die "Fahrt in finanziellen Ruin" bedeuten. Alljährlich schwere Verkehrsunfälle in der Mainacht zeigen, dass sehrwohl etwas passieren kann.

Das Polizeirevier Breisach möchte nicht versäumen darauf hinzuweisen, dass in der Nacht zum 01. Mai wieder verstärkt Streifen gefahren und Kontrollen durchgeführt werden. Die kontrollierenden Beamten müssen hierbei solche festgestellten, nicht genehmigten und auch nicht genehmigungsfähigen Maifahrzeuge aus dem Verkehr ziehen.

### VAG informiert: Zusätzlicher Nachtverkehr

Das "Safer Traffic" Nachtbusangebot der Freiburger Verkehrs AG (VAG) macht an den bevorstehenden Feiertagen "Überstunden".

In der Nacht vor dem Maifeiertag, 30. April auf 1. Mai, fahren die fünf Nachtbuslinien der VAG ebenso wie in der Nacht vom 16. auf den 17. Mai (Christi Himmelfahrt). Die Linien starten jeweils um 1.30, 2.30, 3.30 und 4.30 Uhr in alle Himmelsrichtungen und vermitteln an den bekannten Umsteigeorten eine Weiterfahrt in die Region.

Auch an Pfingsten dreht "Safer Traffic" zusätzliche Runden. Das Angebot wird über das Wochenende hinaus auf den Pfingstmontag ausgedehnt, so dass in der Nacht vom 27. auf den 28. Mai die üblichen Fahrmöglichkeiten angeboten werden. Ähnliches trifft für Fronleichnam zu: Auch in der Nacht vom 6. auf den 7. Juni kommt es zu zusätzlichen Fahrten im Nachtbusverkehr.



## Musikschule im Breisgau eV



Jugend- und Erwachsenenbildung

Bötzingen · Eichstetten · Glottental · Gottenheim  
Gundelfingen · Heuweiler · March · Umkirch

### ANMELDUNG UND INFO

Geschäftsstelle: Vörstetter Straße 3  
Tel. 07 61/58 98 91 · Fax 07 61/58 98 93  
Anschrift:  
Postfach 1125 · 79190 Gundelfingen

### Herzliche Einladung zum Info-Tag

Der Musikverein Gottenheim e.V. und die Grund- und Hauptschule Gottenheim veranstalten zusammen mit der Musikschule im Breisgau e.V. am

**Samstag, den 5. Mai 2007**

einen Info-Tag in der Schule in Gottenheim. Nach einem kleinen Konzert **um 11.00 Uhr** in der Turnhalle werden die verschiedenen Instrumente in den Unterrichtsräumen der Grundschule vorgestellt. Diese können anschließend gerne ausprobiert werden. Die Veranstaltung endet gegen 13.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## “Jahr der Chancengleichheit 2007”

### Haus- und Straßensammlung für Menschen mit Behinderung

Das Jahr 2007 wurde von der EU zum Jahr der Chancengleichheit ausgerufen. Gleiche Chancen für alle Menschen ist ein sehr sozialer Gedanke, der in Deutschland leider noch nicht Realität ist. Rund 800.000 Menschen sind auf ein Leben im Rollstuhl angewiesen. Ob in der Schule, im Beruf oder in der Freizeit: Menschen mit Behinderung müssen ihre Ansprüche an ein barrierefreies Leben mühselig erkämpfen. Häufig ist ein einzelner Mensch dafür zu schwach. Der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. hilft Menschen, die durch Unfall, Krankheit oder von Geburt an behindert sind und gibt ihnen Perspektiven und Hoffnung. Um diese wichtigen Aufgaben durchführen zu können, ist der BSK e.V. auf Spenden angewiesen. Deshalb führt der Verband vom 29. April bis 4. Mai eine Haus- und Straßensammlung durch. Auch in Gottenheim und Umgebung sind freiwillige Helfer mit Ausweisen und Sammeldosen unterwegs.

Der Behindertenverband bittet die Bevölkerung um Unterstützung seiner Aktion durch eine Spende. Natürlich sind die Sammelhelfer nicht überall anzutreffen, deshalb hat der BSK ein Spendenkonto eingerichtet: Bank für Sozialwirtschaft, Stichwort “Chancengleichheit”, Konto 1955, BLZ: 601 205 00.

Die Sammlung ist in Baden-Württemberg vom Regierungspräsidium Tübingen mit Bescheid vom 27.10.2006 genehmigt. Informationen über seine Arbeit erteilt der BSK unter der Telefonnummer 06294/42 81-0 oder im Internet: [www.bsk-ev.org](http://www.bsk-ev.org).

## WARENBÖRSE



### “Zu verschenken”

- ★ 1-achsiger Anhänger,  
Tel.: 0171/80 36 251 ab 9.30 Uhr
- ★ Plastik-Wasserfass 200 l, evtl. für Regenwasser, Tel.: 16 89

Interessenten an den oben genannten Gegenständen können sich direkt an den “Schenker” wenden. Im Gemeindeblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies dem Bürgermeisteramt, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, [gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de) mitteilen.  
*Bürgermeisteramt*



## FUNDSACHEN

Gefunden wurde:

1 Badeschlüssel

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Stork, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, Tel.: 98 11-12.

**ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS**